

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: Fulda.-Gesch.-Verein

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Kleinlüder

Bl. 1 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen Kleinlüder
						L. - L K 1740:
1	---	Auewiesen		Wi	Auewiesen	
2	Aspelohn	Aspenluhn		A.	im Espenlohn	
3	Gromacker	am Krummen Acker		A.	am grummen Acker	
4	---	in der Aue		Wi.	in der Aue	
5	---	im Biegen. - Bigen		Wi.		
5a		Biegenwiese		Wi.	----	
6	---	Bocksloch		--	aufm Bocksloch	
7	Bimcher Wäg	Bimbacher Weg		A.	oberhalb dem Bimschen Weeg	
8	Daretz	am Daretz		A. - Wa.	auffm Daretz	
8a	der Hof	Daretzhof westliches Gehöft an der hessischen Grenze.		Hofreite	----	
9	---	---		--	Duedermühl. - bey der D.M. der Obersteg hinter der D.M. der Mühlgraben. - Stegelchen unterhalb der D.M.	
10	of dr Isenkutt	auf der Eisenkaut		A.	auffr Eisenkauthen, Eysen....	
11	Aichetrisch	auf dem Eichentriesch		A.	bey denen Eichentrieschen	
12	in der Stroth	in der Struth		A. - Wi.	in der Eichenstroth	
13	Aichwies	----		Wi.	Eichwiese	
13	Jiällemöll	die Erlenmühle (9)		Mühle, Garten Aalfang	die Erlenmühl, - bey der E-m. die - in - Erlen. beyn Erlen	

Eine (handschriftliche) Sonderliste, wie bei den meisten Orten, über die archivalischen Fln. von 1740 lag nicht bei. *MR*

621, 1740:
Kleinlüder

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide. Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Kleinlüder

Bl. 1 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
14		---	am Fulder Weg		Weg	am Fuldter Weeg
15		Feiske Bärg ✓	Finkenberg ✓		A.- Wa.	am - vorm - Finckenberg
15a		Fahrtäckere	---		A.	das Fahrtäckerlein
16		---	---		Wi.	die Fleckenwies
16		Großwies	---		Wi.	die Großwies
17		im Gärmich	im Germich		Wi.- A. früher Wald	im Germich
17a		an der Wallgaß	---		--	an der Gasse
18		im Heckelgrose	im Hockelgraben		A.- Wa.	im Häckelgraben. - Hickelgraben
19		im Häseläscht	im Heseler Acker		Wi.	im Häßlerß
20		d' Hässetrift	die Hessentrift		A.	die Hesseltrift
21		Hospet	die Hospet		Wi.	die Hoßet (Hofstätt?) M.
22		Hoppenrain	am Hopfenrain		Busch	Hopffenrein. - Hoppenstrauch der Hopffengarthen
23		Hertswies	Hirtwiese		Wi.	Hirtzwiese
24		di Ha ^e rdt	die Hardt		A.- Wi.	die Hoordtwiese
24a		henger dr Haardt	----		Wi.	hinter der Hoordt
25		Himmelsbärg	im Himmelsberg		Wa.	am Himmelsberg. die Himmelsberger Wiese
26		---	an der Straße steht heute die Brauerei		Wi.	Hofstraß
27		Heegwald	am Hegwald		Hute	am Heegwaldt

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: Fulda.-Gesch.-Verein

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Kleinlüder

Bl. 2 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
28		in dr Hohl	in der Hohl		A.-Weg	an der Hole
29		Häckerig	im Heckeric		--	im - uffm - Hegerig. Heegerig
30 --		im Kärc die Kärcwiese Kärchacker Kärchstruch	im Kärc		Wi.- A.	im Kärch. - der Kärchacker. - die Kärcwiese. - der Kärchstruch
31		Kihrwies	die Kihrwiese		Wi.	die Kührwiese. - auf den K-w. das obere Kihrwieslein
32		bey der Kengwiese	---		Wi.	bey der Kingwiesen
33		am Köppe	auf dem Köppel		A.	am Köpfchen
"a		Kalkofe	---		A.	Kalkoffen
"b		Kohlhan	---		A.	im Kohlhahn
34		Litterwies	die untere Litterwiese		Wi.	bey der Lütterwiesen
35		Litteracker	der Lüderacker		A.	der obere Lütteracker. - der untere L-
36		Lüdderfäld	im Lüderfeld		A.	im Lütterfeldt
37		in der Litter	in der L.		Wi.	in der Lütter
38		in der kahl Lütter	in der Kalt Lütter		Wi.	in der Kalten Lütter
39		an der Lied	auf der Liede		Wi.	an der Liede
40		Licht Heid	auf der Lichten Heide		A.	auffr lichten Heydt
41		Lunnwies	die Luhnwiese		Wi.	die Luhnwies
			liegt im Überschwem mungsgebiet			
42		om Währet	am langen Wehret		Wi.	am langen Wehret
			vom Wasser umgebene Halbinsel. Insel.			

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide. Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Kleinlüder

Bl. 2 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
43		Heegwald	im Heegwald 27/		Wa.	Heegwaldt
44		Mailesch Gröbe	im Mählers Graben der Brunnen für die Wasserleitung		Wa.	Meltersgraben
45		Möllwiese	die Mühlwiese		Wi.	Mühlwiesen
46		Müser Wa ^e g	am Müser Weg		A.	Müser Weeg
! 46a		om Müser Bärg	am Müser Berg		A.	am Müser Bergk
47		Mölltrisch	Mühltriesch		---	Mühltriesch
47a		Mötsch-äller	---		--	Mutsch-eller
48		Ossewies	---		Wi.	Ochsenwiesen
49		Pfaffewies kaum noch gebräuchlich.	---		Wi.	Pfaffenwiesen
50		im Röd	im Röd	Wi. sumpfig		im Röd. - auffr Ried
51		im Rothöhl	im Rottal ? Rottel ?		A,- Wa.	im Rothall
52		im Rotholsgröbe	im Rottelsgraben		A.- Brunnen	im Rothelß ? - Rothalß ?
53		Rothalsborn	---		Wi.	Rothalsbronn
54		im-Ried	---		Wi.	die Riedtwiesen
55		Rote Bärg	am Roten Berg		A.	am Rothenberg
56		Riedrain	---		A.	Riedtrein
57		Rothöl	---		A.	an der Rothe Hohle
58		Schoffwies	---		--	Schaffwiesen
11a		Spetzwies	---		Wi.	Spitzwiesen

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: Fuld.-Gesch.-Verein

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Kleinlüder

Bl. 3 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
						L. - L K 1740:
59		Schoffgo ^e tte	der Schafgarten		Wi.	Schaffgarthen
60		Schwarzwiese	die Schw-w.		Wi.	die Schwarzwiesen
61		Städerain	am Städten Rain		Wi.- A.	am Städterein
62		Stöckfält	im Stückfeld		A.	im Stückfeld
63		Schlahberg	Schlagberg		A.- Wa.	am Schlagberg
64		Stielgröbe	der Stielgraben		Wi.-A.	der Stiegelacker. - bei der Stiegel=i wiese. - Stiegelstrauch
65		---	die Wolfsäcker		A.	die Wolffsäcker
66		Wengeswies ?	im Winziger Wiese		Wi.	in der Wintzig ?
67		Wenges	im Winzig		A.- Wi.	----
68		Wengesmöll	Winzigsmühle		Mühle	Winzigsmühl
69		Währwies	die Wehrwiese		Wi.	die Wehrwiesen
! 69		am Währet (No. 42 !)	am Wehret		Wi.	am Wehret
70		om Windhof	bei den Windhöfen oberhalb der Höfe liegen	Brunnen.	bebaut	am Windhoff
71		Zonnert	auf der Zaunert		A.- Wa.	auff der Zonnert
72		Ongerschbach	in der Ungersbach	Tal mit kleinem Flüßchen.	- in der Ungersbach	

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straß
 H = Heide. Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Kleinlüder

Bl. 3 a

Nr.	leer	mündliche (mundarl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
<u>F l u ß n a m e n .</u>						
I		Mahlerschgröwe B ⁱ önn	Mehlersgrabenborn	Quelle am Hammelrain; - in die Kling.		
II		Flösse	Flüßchen.	Abwässer von "I"		
III		Stielgräwe	Stielgrabenwasser	fließt in die Lüder.	Quelle gefaßt, zur Wasserleitung	
IV		Rottalsb ⁱ önne	Stiegelgraben	Quelle Rottalsbüchel ?	fließt in die Kalte Lüder	
V		B ⁱ önn im Unnerdorf	Rottalsborn	Rottalsbuckel ?		
VI		Kalt Lidder	Born	Quelle in der Borngasse; - in die Kling		
VII		Bolands B ⁱ önne	die Kalte Lüder	Bächlein. Quelle SiebenBrunnen		
VIII		Kösb ⁱ önn	Bolandsborn	Quelle Bolandswiese; - in die Schwarza		
		Schwarzza	Kösborn (Käs...?)	Quelle Köswiese; - in die Lüder		
			Schwarzza	Fluß. heißt nur Schwarzza, bis zur Einmündung in die Kalte Lüder. Von da an heißt sie Lüder.		

Die Handschrift ist ein dickes Geschmiere von dem viele Worte kaum oder gar nicht lesbar sind!

Miller,
29.9.67 / Marbg.

Fingay. März 1939.

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: Lefow Zentgraf

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Kleinlüder.

Bl. 1 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
1		richtigwirken	Richtigwirken	W, Gr., Be	H, A, Hn, g	(Beschreibung mit Bergwörtern)
2		ringnis	Ringnis (Ringniss)	W		
3		grüngrotb.	grüngraurotb.	St, L, S.	A, Hn.	
4.		Hunges.	Hunges. Knipper.	L, F, S	A, Hn.	
X5		Fünftäume.	Hunges / Knipper,	L, F, S.	Hn,	
6		Fünftäum.	Fünftäum. (F, Sa, L, A, g.			Fünftäum (Fünftäum)
7		rippeli	rippeli, rippeln	L, F, (S)	A,	
8		Hippelippe	Hippelippe, Hippelippe	S, St.	A, g.	
X9.		richtigrotb. x	Richtigrotb. x	St.		richtig rotb. (Rottan)
10.		Steinweg.	Steinweg.	L, S,	A,	
11		fipperi	fipperi	L.	A,	
12		hilgrotb.	Hilgrotb., Hilgrotb.,	F, St, S	A, Hn.	
13.		richtgnis	richtgnis	F, S, St.	Hn.	
14		girony	Girony	F, L, S	A,	
X15		Hiff, hiry.	Weissberg	B, St, L	A, Hn,	Herrlicher Bereich.
16		Wugom noch	Wuhom noch	B, St, L	A, Hn.	"
X17		rippenrikt	rippenrikt	B, St.	A, Hn	rippenrikt

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: L. Zentgraf

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Kleinlüder.

Bl. 2 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart		Bemerkungen
18.		Hriß (erz)	Hriß.	S, L.	A, Ni.		
19.		Augerberg.	Augerberg	S, L.	A, Ni.		
20.		jigatrisch.	jigatrisch	S, L. H.	A, Ni., J.		
21.		Lippstein	Lippstein	S,	A, Ni., J.		
22.		Horbfürstenpfad	Horbfürstenpfad	S, L.	A,		
23.		Zopferstein	Zopferstein	S, St.	A, (B)	trifft nach	
24.		zu den drei	zu den drei	S, (Kins)	Bi, A,		
25.		zu den fohl	zu den fohl	H, S.	A,		
26.		de brennen dibus.	de brennen dibus	L, F.	A		
X27		Storfschne.	Storfschne	L, F.	A.		
X28		Linnelinge	Linnelinge	L,	A.		
X29		zu gipfelberg.	zu gipfelberg	S, Ki.	A, Ni.	(kins)	
30		vi-la (vith)	-	S, (Ki)	Bi	aus füch-saffer-)	
31		Wollwies	Wollwies	S, (Ki)	Bi		
32		Lukkot	zu kott, im kott	L.	Bi	(nicht geprägtes Grün, Zerk.	
X33		zu wiese	zu wiese	S, Ki	Ni		
34		nißwies	nißwies	S, Ki,	Bi		

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler:

L. Zentgraf

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis:

Fulda

Gemarkung:

Kleinlüder.

Bl. 3 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
35		am Haferb.	am Haferb.	S, K.	Hi.	
36		ni dickermais	ni dickermais	S, L.	Hi.	
X37		ni blauwaff	ni blauwaff	S, L.	Hi.	
X38		ni Grüngraswaff x	ni Grüngraswaff.	L, L.	Hi.	
39		ni graps(hig) Rieb	ni graps(hig) Rieb	L, L.	Hi.	
X40		ni gräb	ni gräb	L, L.	Hi.	
X41		zi hörne	zi hörne	L, S	Hi.	
X42		ni Hörnernis	ni Hörnernis	S, L, Su	Hi.	
43		ni Hörnernis	ni Hörnernis	Wiesen St.	Pain (Kippwach)	
X44		ni oben Hörnernis x	ni oben Hörnernis.	S, L.	Hi.	
X45		ni unten Hörnernis x	ni unten Hörnernis.	S, L, hi	Hi.	
46		ni hörnernis	ni hörnernis	S, L.	Hi.	
47		zi hörnernis	zi hörnernis	S, L	A, Hi, Ho.	
48		Gräbfecht	Gräbfecht	S, L	A, Hi, Ho.	
49		am gräb	am gräb	S, L, T.	A,	Zur. Nutzg. auf gräben (Kriegen)
50		Waggräbke	Waggräbke	S	A.	
51		Waggräbke	Waggräbke.	S	Ho.	

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf

Wa = Wald
 We = Weg, Straße
 Wi = Wiese

Kreis:

Gemarkung:

Bl. 3 b

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
52		Zu Mifenggark	Mifenggarten	S, L	Hi, A, Ha	
X53		an da yaffe	an da Gasse	S, L	A,	
54		up da jumark.	grau mark	S	A,	
X55		an den Tippium	an den Tippium	L, S	A,	
56		an der hir	an der Hirse	S, L, F	A, Hi.	
57		tri folgen	tri folgen	S, L	Hi.	
58		Tyffgarkt.	Tyffgarten	L, S	A, Hi	
X59		an dittorwip.	an dittorwip	L, F, Su	Hi.	
X60		an dittorwip.	an dittorwip	L, S	A,	
X61		Zu n. dicht.	Zu n. dichten	L, S	Hi.	
62		della will	della will	S,	frf. Mühl, Hirs.,	
X63		Zu Holland	Zu Hollant	S, Su	Hi.	
64		workeberg	Workeberg	S	A,	
65		Zu Körig	Zu Körig	S, L	A, Ha, Hi.	
66		Zu fragmaret	fragmaret	S	Ha,	
67		Zu der ditter	Zu der ditter	L	A, Hi,	
68		gipp-trift	gipp-trift	S	A,	
69		Zu griffen	Zu griffen	S, L	A, Ha,	

get. 19.6.1911